



CONTACT IMPROVISATION mit Prof. Dieter Heitkamp

Spartenübergreifend angebotene Seminare des Studiengangs ZuKT_BAtanz für Studierende aus allen Fachbereichen der HfMDK und Studiengängen weiterer, der HTA angegliederten Institutionen

Grundkurs: Mittwochs 18:00 – 20:00 h

Aufbaukurs: Donnerstags 16:45 – 18:45 h

Ort: Tanzstudios Ausbildungsbereich Zeitgenössischer und Klassischer Tanz

Kursbeschreibung

Contact Improvisation ist eine Partner-Tanzform, die seit den Anfängen im Jahr 1972 in den USA eine kontinuierliche, rasante Entwicklung genommen hat. „Contact“ wird mittlerweile weltweit praktiziert und für choreographische Zwecke in der künstlerischen Praxis ebenso genutzt wie in der Ausbildung für Tänzer und Tanzpädagogen oder bei *Tanz in Schulen* Projekten.

Im Kurs werden Kommunikationsmöglichkeiten im und durch Tanz erforscht und erfahrbar gemacht. Gemeinsam mit den Teilnehmern wird sich Dieter Heitkamp dem Thema *Kontaktimprovisation* von ganz verschiedenen Seiten her annähern und

- Elemente des Basisvokabulars der Contact Improvisation vorstellen
- physikalische Aspekte ansprechen (u.a. Masse, Schwerkraft, Hebelwirkung, Reibung, Gewicht, Auftrieb)
- Beziehungen zu verschiedenen Körpersystemen herstellen (Knochen, Muskeln, Flüssigkeiten, Nerven,....)
- einen Focus auf berühren und sich berühren lassen richten
- auf Wahrnehmung, sinnliches Erfahren und die Kommunikation über die Haut
- mit inneren Bildern arbeiten
- auffordern, mit Nähe und Distanz zu spielen, Beziehungen zum Raum und zu Partnern herzustellen, Entfernungen zu messen
- Möglichkeiten für Kontakt ohne direkten Körperkontakt anbieten
- mit den Teilnehmern üben *Nein* zu sagen
- Raum geben, über die gemachten Erfahrungen zu reflektieren

Weitere Themen sind: Unterstützung, Übertragungen, Fliegen in niederen Höhen, Gewicht abgeben/nehmen, Orientierung im Raum durch peripheres Sehen,.....

Die Chance in jedem Moment zu leben, präsent zu sein und auf physische Mitteilungen zu hören, ermöglicht uns auf einen spielerischen, verantwortlichen, spontanen, phantasievollen Weg zu gehen – allein, zu zweit oder in kleinen Gruppen. Dieser Weg kann auch zu einer Gratwanderung werden, bei der Risikobereitschaft und persönliche Grenzen in Balance sein sollten. Vertrauen, Verbindung zu sich selbst und zum Partner, Reaktions- und Aufnahmefähigkeit sind eine gute Grundlage, den gemeinsamen Tanz zu genießen.

Weitere Informationen zu Contact Improvisation sind auf www.contactencyclopedia.net zu finden. Auf dieser von der HfMDK unterstützten Website haben Interessierte Zugriff auf eine große Menge an Texten, Videos, Video-Tutorials und weitere Materialien.